

EINLADUNG

Das Dokumentationszentrum NS-Zwangsarbeit und das Italienische Kulturinstitut laden Sie herzlich zur nächsten Veranstaltung ein:

Donnerstag, 20. April 2017, um 19 Uhr

„Il Diavolo e la Cicala – Der Teufel und die Zikade“

***Das Tagebuch des Michele Sacco, ehemaliger italienischer
Militärinternierter***

Lesung und Zeitzeugengespräch mit Michele Sacco

Begrüßung und Einführung: Dr. Christine Glauning

Grußwort: Dr. Elena Gentile

Lesung: Georg Gehlhoff

Moderation: Prof. Luigi Reitani

Auf Italienisch und Deutsch mit Konsektivübersetzung



Michele Sacco, geboren am 3. Januar 1921, lebte vor dem Krieg in Apulien und arbeitete dort als Tagelöhner auf den Feldern. Als italienischer Soldat weigerte er sich, für das Nazi-Regime zu kämpfen, und geriet mit 22 Jahren nach dem 8. September 1943 in deutsche Gefangenschaft. Er kam nach Berlin, wo er in unterschiedlichen Arbeitslagern bis zum Ende des Krieges blieb. Er teilte somit das Schicksal der über 600.000 italienischen Militärinternierten, die gezwungen wurden, unter unmenschlichen Bedingungen für die Kriegsmaschinerie Hitlers zu arbeiten.

Davon berichtet er in einem Tagebuch, das er unmittelbar nach seiner Rückkehr nach Italien niederschrieb und später mehrmals bearbeitete. Zum ersten Mal kehrt Michele Sacco an die Orte seiner Gefangenschaft zurück, um über seine Erfahrungen zu sprechen.

Dr. Elena Gentile, Abgeordnete des Europäischen Parlaments

Luigi Reitani, Leiter des Italienischen Kulturinstituts Berlin und Herausgeber des Tagebuchs von Michele Sacco

Georg Gehlhoff, Mitarbeiter des Italienischen Kulturinstituts Berlin

Christine Glauning, Leiterin des Dokumentationszentrums NS-Zwangsarbeit

Dokumentationszentrum NS-Zwangsarbeit Berlin-Schöneeweide

Britzer Str. 5 | 12439 Berlin | geöffnet Di-Mi/Fr-So, 10-18 Uhr | Do 10-20 Uhr | www.dz-ns-zwangsarbeit.de |

S-Bhf Schöneeweide, dann 10 min. Fußweg oder Bus 160/165 (Haltestelle „Doku-zentrum NS-Zwangsarbeit“)

Besonderes Angebot: Vor der Veranstaltung bietet wir eine kostenlose Führung durch unsere neue Dauerausstellung zu den italienischen Militärinternierten „Zwischen allen Stühlen“ an. Beginn **17:30 Uhr**

Wir bitten für diese Veranstaltung um Anmeldung unter: veranstaltung-sw@topographie.de